

Gedenken und Mahnen

Neustadt a.d. Weinstrasse 1933 – 1945

Kopie Originaldokument

15.5.33

Die Kundgebung der Hitler-Jugend

Feierliche Verbrennung von Schund und Schmutz-Schriften

Gestern hats der Himmel gütiger gemeint als am vorigen Sonntag. Die Stadt trug wieder reichen Flaggenschmuck. Um 1/2 11 Uhr fand sich eine große Menschenmenge auf dem Hitlerplatz ein, um der Kundgebung der Hitlerjugend beizuwohnen. Die Schüler und Schülerinnen der Mittelschulen und der Volksschulen hatten sich getrennt nach den verschiedenen Himmelsrichtungen aufgestellt. Der Bund Deutscher Mädels kam auch geschlossen an. Und hinter der Jugend rundum standen die Mütter und Väter und andere erwachsene Personen. Auch auf dem Marktbrunnen trimmelte es von Menschen und die Fenster aller Häuser des Hitlerplatzes sah man dicht besetzt mit Zuschauern.

In der Mitte des Platzes aber hielten 22-Männer einen Raum frei für die Punkt 11 Uhr unter dem Klängen der Genwehrkapelle aufmarschierende Hitlerjugend im Braunhemd, in ihren schmutzen Mützen oder Hüten und mit ihren Standarten. Wie sie im gleichen Schritt und

einige Namen der verbrannten

Dichter:

Werner Bergengrün
Heinrich Mann
Kurt Tucholsky
Bertholt Brecht
Siegmond Freud
Erich Kästner
Ernst Bloch
Anna Seghers
Franz Werfel
Carl Zuckmayer
Franz Kafka